

# wort.weise

west ost reformiert

**GEMEINDEBRIEF**  
der evangelisch-reformierten  
Kirchengemeinden  
Detmold-Ost und Detmold-West

August | September 2024



Foto: Silvia Grass

Liebe Lesende aus West und Ost!  
für den 15.09. planen die verschiedenen Kirchengemeinden vor und neben der Christuskirche ein großes Tauffest, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind. Aus diesem Grund wird Ihnen auf vielen Seiten dieses Gemeindebriefs das Thema „Taufe“ begegnen – wir wollen Sie schließlich gut auf dieses Fest vorbereiten.

Aber natürlich gibt es auch noch andere interessante Dinge aus unserem Gemeindeleben zu erfahren.  
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und einen guten Sommer,  
*Ihr Redaktionsteam*

Was ist los? ..... 2  
 Andacht ..... 3  
 Wasser ..... 4  
 Musik in unseren Kirchen ..... 5  
 Gruppen und Kreise ..... 6/7  
 Kinder und Jugend ..... 8/9  
 Gottesdienste/Freud u. Leid . 10/11  
 Taufe ..... 12  
 Erprobungsräume ..... 13  
 Nachrichten aus DT-Ost .... 14-16  
 Nachrichten aus DT-West ... 17-19  
 Anschriften ..... 20

**Tag des offenen Denkmals am 08.09.**

Regelmäßig öffnen zahlreiche Denkmäler in ganz NRW am zweiten Sonntag im September ihre Türen. Neben vielen anderen Denkmälern stehen Ihnen auch unsere Kirchen an diesem Sonntag offen. Schauen Sie gerne vorbei.

*Mareike Lesemann*

Foto: Veronika Meyer

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?

JEREMIA 23,23

Monatsspruch SEPTEMBER 2024

**Gemeinde unterwegs ...**

**Tagesausflug am 4. September 2024 nach Hameln**

„Schön ist es auch anderswo. Und hier bin ich sowieso!“ So hat Wilhelm Busch gesagt. Das wollen wir mal prüfen – ob es anderswo auch schön ist.

Wir – die evangelisch-lutherische und die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Detmold-Ost – laden Sie ein, mit uns auf Entdeckungsfahrt zu gehen!

Um 9.15 Uhr starten wir mit dem Bus in Detmold (Theater und Talstraße). Es geht nach Hameln an die Weser. Nach der Ankunft dort haben wir eine 90minütige Stadtführung organisiert und werden dabei unter anderem das Münster St. Bonifatius und die Marktkirche St. Nicolai besichtigen. Nach einer Mittagspause, bei der jede und jeder sich selbst versorgt – wir lassen uns vom Stadtführer ein paar Tipps geben – fahren wir mit dem Bus zum Schloss und Rittergut Hämelschenburg. Nach einem Spaziergang im Schlossgarten besichtigen wir die St. Marien-Kirche des Schlosses mit einer kurzen Führung. Danach haben wir uns bei einer



Tasse Kaffee sicher ein Stück Kuchen im Café auf dem Gutshof verdient. Im Anschluss treten wir die Rückfahrt nach Detmold an, wo wir gegen 17 Uhr wieder eintreffen werden.

Die Ganztagesfahrt kostet 50,- € pro Person und beinhaltet die Busfahrt, Führungen und Kaffeetrinken.

Wollen Sie dabei sein? Dann melden Sie sich an. Die Anmeldung erfolgt für beide Gemeinden über das Gemeindebüro der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Detmold:

Telefon: 05231 23072, E-Mail: [gemeindeamt@detmold-lutherisch.de](mailto:gemeindeamt@detmold-lutherisch.de)  
 Öffnungszeiten: Di. und Do. 9-12 Uhr / Mi. 14-17 Uhr

**Orgelsommer im August**

**Sonntag, 4. August, 15 Uhr  
 Ev.-ref. Kirche Reelkirchen,  
 Mittelstraße 35**

15 Uhr: Begrüßung Führung durch die romanische Kirche Reelkirchen mit Pfrn. Bettina Hanke-Postma

15.45 Uhr: Kaffeetrinken im Gemeindehaus (Mühlenstraße 8)

16.30 Uhr: Orgelkonzert Werke von Johann Sebastian Bach, John Stanley, Wolfgang Amadeus Mozart, Gabriel Fauré u.a. | Amairani Guevara, Violine / Ignacio Alarcon, Orgel

**Sonntag, 11. August. 15 Uhr  
 Ev.-ref. Kirche Langenholzhausen,  
 Krämerstraße**

15.00 Uhr: Begrüßung durch Friedrich Brakemeier / Kirchenführung mit Pfr.i.R. Gerhard Lange, Heidelberg

15.45 Uhr: „Dorfcafé“ im Grünen neben der Kirche oder (bei schlechtem

Wetter) im Volkeninghaus, Habichtsberger Str. 2a

16.30 Uhr: Orgelkonzert mit Werken von D. Buxtehude, J.G. Walther, J.S. Bach, J.L. Krebs, C.H. Rinck u.a. Yi-Wen Lai, Orgel

**Sonntag, 18. August, 15 Uhr  
 Kirche Liebfrauen Bad Salzuflen,  
 Woldemarstraße 1**

15.00 Uhr: Begrüßung und Einführung in den Kirchenraum sowie den Pastoralen Raum Lippe-West durch Gemeindefereferent Franz-Herbert Hense

15.45 Uhr: Kaffeetrinken im Gemeindehaus

16.30 Uhr: „Toccata & Co.“: Französische Orgelromantik rund um Theodore Dubios (1837-1924) Gregor Schwarz, Orgel

### Liebe Leserin, lieber Leser,

am 15.09. feiern die christlichen Gemeinden Detmolds zusammen ökumenisches Tauffest, diesmal auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz. Grund genug, heute im Geleitwort von wort.weise über Jesu Taufe nachzudenken:

Jesus kommt zu Johannes an den Jordan. Viele Menschen haben sich dorthin aufgemacht. Johannes ist eine auffällige Gestalt. Er macht neugierig. Und er hat eine auffällige Botschaft. Er spricht von Vergebung: „Gott hat und wird Euch vergeben!“ Sein Taufen im Jordan ist das Zeichen dafür. Vergebung bedeutet: „Du kannst neu anfangen!“ Das ruft er den Menschen zu. An den Beginn des Neuanfangs setzt er die Taufe, ein Tauchbad. Untertauchen und gereinigt, neu, sauber – wie immer man das beschreiben mag – wieder auftauchen. Manchmal, wenn wir bei der Hitze ins Wasser springen oder duschen, fühlen wir nach, was Johannes meint. Dann sagen wir schon mal: „Ach, ich fühle mich wie neu geboren!“ Vergebung und Neuanfang gehören zusammen. Und Johannes meint das noch genauer: Aus Gottes Vergebung wird Veränderung. Johannes sagt nicht „Machs noch einmal genauso!“ Nein: Er fordert heraus, Dinge im Alltag zu ändern. So rät er Soldaten, niemand zu überfordern oder Gewalt anzuwenden. Erste Schritte sollen gegangen werden. Und Johannes traut es den Menschen, die zu ihm kommen, zu. Das ist eben das, was ihm aufgetragen ist – die Vergebung zu zeigen und Mut machen, neue Wege zu gehen.

Und nun kommt Jesus an den Jordan. Ich stelle mir vor, wie die Menschen Schlange stehen. Vielleicht drängelt sogar einer, eine andere schubst. Und Jesus ist mittendrin. Er kommt näher nach vorne, näher zu Johannes, näher zum Wasser. Wie alle anderen zieht er die Schuhe, die Sandalen aus. Er steht am Ufer, im Uferschlamm und der Schlamm quatscht ihm durch die Zehen. Die Menschen vor ihm haben das Ufer in Schlamm verwandelt. Er stellt sich hinein.

Schon an dieser Stelle ist er ganz der Sohn Gottes. Schon an dieser Stelle zeigt er, was von Gott zu zeigen ist. Darum ist er da, wo Menschen wissen, dass sie etwas falsch machen. Er geht nicht auf Distanz. Er ist kein Besserwisser und kein Verächter. Er steht dort mitten unter ihnen. Und er steht in ihrem Schlamm. Und ihr Schlamassel hält ihn nicht ab.

Er geht zu Johannes ins Wasser. Der stutzt, will Jesus nicht taufen. Er sagt: „Ich habe es nötig, von dir untergetaucht zu werden!“ Aber Jesus sagt „Nein – du sollst mich taufen, wie du alle anderen getauft hast. Auch ich brauche das Zeichen des Neubeginns. Auch ich brauche deine Botschaft, dass Gott mir neue Wege zutraut! Ich bin nicht anders als die Anderen, die hier stehen, die du untertauchst! Und nun taufe mich!“

Kennen Sie das lippische Wort für „Taufen“? – Ja, sie kennen es seit Kindertagen, selbst wenn Sie nicht aus Lippe sind. Es heißt „Döppen“. Johannes döppt Jesus. Er drückt ihn unter Wasser und hält ihn dort fest. Und Jesus erlebt, was eine jede und ein jeder dabei erlebt, wenn es kein Kinderspiel im Freibad, sondern göttlicher Ernst ist. Er erlebt, wie die Brust enger wird, wie Angst aufsteigt. „Wird Johannes den Griff lockern?“ Noch hält er ihn und die Bronchien brennen. Jesus beginnt sich zu wehren, zu strampeln, zu treten, mit den Armen zu rudern. Johannes hält fest. Und damit hat die Angst Jesus im Griff, schmerzhaft in der Brust sitzt sie.

Johannes lässt ihn los, reicht ihm die Hand, zieht ihn heraus. Jesus spürt die Befreiung, die Angst, die verfliegt, der Atem, den er holt. Er ist gerettet, frei, der Himmel steht ihm offen. Eine doppelte Erfahrung nimmt er mit für seinen Weg – so oft er untergeht, so oft wird er herausgezogen werden. Und wenn Gottlosigkeit und Angst ihn überfällt, wird Gott ihn doch nicht loslassen.

Jesus geht, weg vom Jordan. Aber er bleibt bei den Menschen, die Gottes Nähe brauchen, die Vergebung benötigen und neu anfangen möchten. Er geht und der Himmel steht offen. Er geht als der Sohn, der zeigt, wie Gott ist – der, der dich und mich begleitet, rettet, ermutigt. Er wird die Taufe zu einem seiner Markenzeichen machen, in der Kirche sagen wir, zum Sakrament. Wir sollen wissen: Gott ist da und rettet uns, wie er Jesus herausgezogen hat.

Das werden wir gemeinsam beim Tauffest auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz feiern.

Herzlich willkommen



Maik Fleck

**Weitere Informationen zum Thema Taufe finden Sie auf Seite 4 und 12.**

**„Das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben quillt“**

*Joh. 4,14*



Unsere Erde ist bis zu 71% mit Wasser bedeckt. Es kommt als Eis an den Polkappen, als Dampf in den Wolken und in flüssiger Form zum größten Teil in den Weltmeeren, Flüssen und Seen vor. Im Wasser werden die meisten Spektralfarben des Sonnenlichts herausgefiltert, so dass nur die Farbe Blau übrigbleibt. Viele Stoffe können sich nur in wässriger Lösung zu komplexen organischen Strukturen verbinden, und Wissenschaftler nehmen an, dass die allerersten Lebensformen vor 3,8 Mrd. Jahren im Wasser entstanden sind. Deshalb ist die größte Fülle an Lebewesen im Wasser zu finden. Alle lebenden Organismen bestehen zum größten Teil aus Wasser. So auch der Mensch, dessen Körpergewicht mindestens zur Hälfte aus Wasser besteht. Bei allen Körperfunktionen spielt Wasser eine wichtige Rolle, und wenn wir kein Wasser bekommen, sterben wir.

Das Klima bestimmt den Charakter einer Landschaft. Ist viel Wasser vorhanden, gibt es auch zahlreiche Pflanzen und Tiere. Wo das Wasser aber verdunstet oder gefroren ist, ruht das Leben. Aus diesem Grund haben Menschen schon immer an Süßwasserquellen gelebt. Die ersten Hochkulturen entstanden im 3. Jahrtausend v. Chr. an Flüssen wie dem Euphrat und dem Tigris in Mesopotamien, der sogenannten Wiege

der Menschheit, aber auch am Nil des alten Ägypten, dem Reich der Pharaonen. Wasser spielte auch in der Handelsgeschichte der Menschheit eine zentrale Rolle und trug zur Vernetzung unterschiedlicher Kulturen bei. Es führte zur Globalisierung unserer modernen Welt, wie wir sie kennen.

Die Geschichte des Wassers handelt aber auch von der Suche nach Gott und davon, wie Menschen zu Gott finden und was Gott für uns Menschen ist oder sein kann. Das Motiv des Wassers zieht sich so durch die jahrhundertlangen Interpretationen über Gott und findet sich schon in der griechischen, ägyptischen und römischen Kultur, aber auch in der israelisch-jüdischen Tradition, in der Jesus lebte. In den Erzählungen rund um den Auszug des israelischen Volkes aus Ägypten beispielsweise, spielen Wasserknappheit und Wassergewalt eine wichtige Rolle. Mithilfe dieses zentralen Elements, dem Wasser, erfährt das Volk Israel einerseits die zerstörerische Kraft Gottes. Andererseits erfahren sie durch dieses Element auch Gottes liebevolle und rettende Zuwendung.

Im Neuen Testament erhält das Wasser durch Jesus und die Taufe einen neuen symbolischen Charakter. Dass Jesus sich selbst und Gott als Quelle des Lebens bezeichnet, ist nicht neu, bekommt aber durch die Taufe einen anderen Charakter: der reinigende, aufnehmende, sich zuwendende Gott, der sich in Jesus den Menschen offenbart und durch den Heiligen Geist auch über Jesu Tod hinaus unter uns wirkt, kommt uns in der Taufe besonders nahe. Durch die Taufe in Gottes Gemeinschaft aufgenommen und von seiner Liebe durchdrungen, kann der Mensch Gott nun auch inwendig erfahren und ihn nicht nur außerhalb seines Selbst suchen. So erlebte es auch Jesus, der aus dieser Gotteserfahrung und Gottesnähe heraus seine Lehren entwickelte und das Doppelgebot der Liebe ins Zentrum seiner Verkündigung rückte.

Zwar konnten Wissenschaftler bis heute noch nicht alle chemischen Eigenschaften des Wassers das H<sub>2</sub>O enträtseln. Viele Wissenschaftler vermuten aber im Bereich der Atome, Moleküle, Protonen, Elektronen, Neutronen, Elementarteilchen, der Anziehungs- und Abstoßungskräfte eine höhere Intelligenz. Schon der griechische Philosoph Heraklit, der etwa 500 v. Chr. lebte, war dieser Meinung auf der Spur. Er meinte, dass das Leben ein Fluss sei, der nie zur Ruhe komme. Wer diese Wahrheit festnageln wolle, müsse den Fluss des Lebens anhalten. Oder wie der Evangelist Johannes schreibt: „Das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben quillt“ *Joh. 4.14*

*Mareike Lesemann*



## CHRISTUSKIRCHE

### Musikalische Vesper

**Samstag, 31. August, 17 Uhr**

Thema: Psalmen aus Ungarn (Zoltán Kodály, Lajos Bárdos und Zsolt Gárdonyi) und Deutschland (Felix Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms und Alexander Wagner)

anschließend Empfang

Friederike Webel, Sopran | Landeskantor KMD Volker Jänig, Orgel

Ehemalige und Kantorei der Christuskirche Detmold | Leitung: Burkhard Geweke | Pfr. Fleck, Pfrn. Rieke-Kochsiek und Pfr. Schmidtpeter

### Im Zeichen des Jubiläums der Kantorei

Die Kantorei der Christuskirche Detmold feiert in diesem Jahr ihr 75jähriges Jubiläum. Ein weiterer Höhepunkt im Programm wird die musikalische Vesper am Sonnabend, dem 31. August, um 17 Uhr sein. Auf dem Programm stehen nur Werke, die in der Geschichte der Kantorei eine besondere Rolle spielten.

Ehemalige Sängerinnen und Sänger werden kommen, um gemeinsam mit der derzeitigen Besetzung zu musizieren. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es einen Empfang geben, bei dem auch einige Ehrengäste begrüßt werden können. Wir freuen uns auf die Begegnungen und den Austausch über die Kantorei und ihre Musik.

### Voces argentinas (Argentinische Stimmen)

**Sonntag, 8. September, 18 Uhr**

Musik für Sopran und Orgel von Juan Francisco Giacobbe, Carlos Bellisomi, Ángel Colabella, Alberto Ginastera, Carlos Guastavino und Julián Aguirre Ramirez | Lyrik von argentinischen Autor\*innen | Ximena Ibarromaza, Sopran | Silvia Abiuso, Orgel | Lina Schopen, Rezitation

### Musikalische Vesper

**Sonntag, 6. Oktober, 17 Uhr**

Thema: Psalm 113

„Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der Name des Herrn“ | Werke von Johann Sebastian Bach, Anthon van der Horst und Johann Nepomuk David Jeroen van Gessel, Orgel

## Eröffnungskonzert mixTour in Lemgo

### Kirche St. Marien Lemgo

### Eröffnungskonzert mixTour und Schütz-Fest 2024

**Samstag, 21. September, 19.30 Uhr**

XXL Raum Musik | Giovanni Gabrieli. Jubilate Deo a 10 | Heinrich Schütz: Magnificat SWV a 17 | Matthias Weckmann: Es erhob sich ein Streit | Johannes Ockeghem: Deo gratias – Canon a

36 | Heinrich Schütz: Ist nicht Ephraim mein teurer Sohn a 16 | Michael Praetorius: Gloria aus der „Missa ganz deutsch“ a 19 | Vokalsolist\*innen Concerto farinelli (Konzertmeister: Volker Mühlberg) | MarienKantorei Lemgo | Vocalensemble St. Nicolai Lemgo | Kantorei der Christuskirche Detmold



## ERLÖSERKIRCHE

### Meister in der Marktkirche

### Der kleine Prinz trifft DICH...

**24.08.2024, 17 Uhr,**

Kaum ein Buch hat international wohl so viele Menschen so sehr bewegt wie „Der kleine Prinz“. Die Geschichte, die mit scheinbar kindlicher Unvoreingenommenheit tiefste Wahrheiten ergründet, hat Peter Leipold zu einem Musiktheaterprojekt inspiriert, das im Zusammenspiel von Musik, originalen wie freien Texten und biografischen Notizen den Blick durch die unbelasteten Kinderaugen um neue Eindrücke und Assoziationen erweitert.



Die Besetzung mit Saxofon, Violine, Violoncello und Klavier eröffnet dem Komponisten vielfarbige Kombinationsmöglichkeiten. Und Sprecherin Jana Kühns trägt die Texte ausdrucksstark vor und beweist echte Chansonnière-Qualitäten. Erleben Sie eine Stunde hochkarätiges Musiktheater, die – versprochen – noch lange nachhallt!

Bei beiden Konzerten gilt: Wenn Sie anschließend noch mit den Künstlern plaudern und ein Glas Wein trinken wollen, lassen Sie sich am Ausgang vom Angebot und Service von Cup verwöhnen.

Karten zum Preis von 20 € (erm. 10 €) Buchhaus am Markt, Detmold  
Neu: Wenn Sie ein vergünstigtes Abo wünschen, melden Sie sich einfach bei [info@mdg.de](mailto:info@mdg.de) oder 05231 93890.

### Meister in der Marktkirche

### „Bach, Bill Evans & Beatles“

**7. September 2024, 17 Uhr**

### David Schollmeyer, Bremerhaven Oestreich-Orgel der Erlöserkirche

Jazz auf der Orgel? Mit der Musik des legendären Bill Evans geht das ganz hervorragend, wie David Schollmeyer eindrucksvoll unter Beweis stellt. Aus allen Schaffensphasen des einzigartigen Jazzpianisten hat Schollmeyer eindrucksvolle Stücke ausgesucht. Und mit „Yesterday“ oder „Hey Jude“ bringt



er auch noch eigene Improvisationen über legendäre Beatles-Songs auf die alt-ehrwürdige Oestreich-Orgel.

**RUND UM DIE BIBEL****Bibelkreis**

Gemeindehaus, Marktplatz 6  
Termine nach Absprache, 20.08. | 17.09.  
Friederike Berg, Tel. 4531381

**Internationaler Bibelkreis**

1. u. 3. Samstag im Monat, 12 Uhr,  
Gemeindehaus, Marktplatz 6  
Pfr. Bökemeier

**Bibelfrühstück**

Dienstags 10.30 Uhr, Taufkapelle der  
Christuskirche, Bismarckstraße 16,  
Pfr. Fleck

**Brot und Bibel**

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 18 Uhr,  
Taufkapelle der Christuskirche,  
Bismarckstraße 16, Pfrn. i.R. Niehaus

**OFFENE TREFFS****Nähstube**

Donnerstags 15 -17 Uhr  
Versöhnungskirche, Martin-Luther-  
Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

**Frühstückstreff  
Christuskirche**

Donnerstags 9 Uhr,  
Sabine Tudge, Tel. 302435

**Abendkreis**

Jeden 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr  
Taufkapelle der Christuskirche  
Ansprechpartner Pfr. Schmidpeter,  
Tel. 3019708

**Teestübchen am Markt**

Donnerstags, 9.30 -12 Uhr  
Gemeindehaus am Markt

**Frauentreff am Markt**

Dienstag, 19.30 Uhr,  
Gemeindehaus am Markt;  
Heide Goroll, Tel. 32366  
und Inge-Lore Brakemeier, Tel. 59920  
20.08.

**Gesprächskreis am Markt**

2. und 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr  
Gemeindehaus am Markt  
14.08. | 28.08. | 11.09. | 25.09.

**Männer-Kochgruppe**

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19 Uhr  
Gemeindehaus am Markt,  
L. Pomplun, Tel. 20917

**Kreatives Gestalten mit Ton**

Donnerstags 17 Uhr  
Gemeindehaus der Versöhnungskirche  
Kostenbeitrag 5,00 € |

**Die blaue Pause**

2. u. 4. Dienstag im Monat, 15 Uhr  
Christuskirche

**SENIORENGRUPPEN****Seniorenbegegnung  
Brokhausen**

im Schützenhaus,  
02.09. um 15 Uhr

**Kaffee und Klönen**

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr  
Gemeindehaus Remmighausen  
21.08. | 18.09.

**Seniorenkreis Pauluskirche**

Mittwochs 15-16.30 Uhr  
21.08. Singen mit Kantor Burkhard  
Geweke  
18.09. Seniorengeburtsfeier

**KIRCHENEINTRITTSSTELLE**

Freitags 16–17 Uhr  
Pfarramt an der Christuskirche

**GEMEINWESENARBEIT****Mittagstisch**

Freitags 13 -14 Uhr  
Versöhnungskirche, Martin-Luther-  
Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

**Lebensmittelausgabe**

Montags 14.30 -15.30 Uhr  
Versöhnungskirche, Martin-Luther-  
Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401  
(für Inhaber des Sozialpasses)

**Sozial- und Familienberatung**

Dienstags und donnerstags  
9.30 -11 Uhr, Versöhnungskirche,  
Martin-Luther-Straße 39  
Holger Nagel, Tel. 4567401 und nach  
Vereinbarung

**Besuchsdienstkreis**

1x im Monat Do, 14.30-15.30 Uhr,  
Termin und Ort nach Vereinbarung  
Organisation und Besprechung von  
Geburtsbesuchen – Mitarbeit will-  
kommen! Bei Interesse bitte melden bei:  
Holger Nagel, Tel. 4567401

**GASTGRUPPEN****Anonyme Alkoholiker**

Montags 19 Uhr, Versöhnungskirche,  
Martin-Luther-Straße 39

**Leuchtturm e.V.**

Wir begleiten trauernde Kinder und  
Jugendliche; Martin-Luther-Straße 39 a  
Tel. 9435429, info@leuchtturm-lippe.de

**SPORTANGEBOTE****Tanz und Gymnastik  
für Senioren**

Donnerstags 9.30 -11 Uhr  
CVJM-Haus, Wiesenstraße 5a  
Leitung: Maria Sieger, Tel. 999188

**Tanzkreis**

Seniorentanz macht Freu(n)de  
Montags, alle 2 Wochen, 10 -11.30 Uhr  
Gemeindehaus am Markt, Regina  
Bendlage, Tel. 28412  
12.08. | 26.08. | 09.09. | 23.09.

## MUSIK

**Posaunenchor CVJM**

Montags 19.45 Uhr, Talstraße 2  
Matthias Kuhfuß, Tel. 464008  
www.posaunenchor-detmold.de

**Posaunenchor  
Detmolder Blech**

Dienstags 18 Uhr Anfänger 1,  
18.45 Uhr Anfänger 2,  
19.30 Uhr Fortgeschrittene;  
Christuskirche Detmold  
Thomas Görg, Tel. 052575062936

**Chor der Erlöserkirche**

Montags 19.30 Uhr, Gemeindehaus  
am Markt, Leonie Deutschmann,  
l.deutschmann@kirche-detmold.de

**Kinderchor Erlöserkirche**

Mittwochs 16 Uhr; Gemeindehaus  
Talstraße, Leonie Deutschmann,  
l.deutschmann@kirche-detmold.de

**Jugendchor Erlöserkirche**

Mittwochs 16.45 Uhr; Gemeindehaus  
Talstraße, Leonie Deutschmann,  
l.deutschmann@kirche-detmold.de

**Kantorei Christuskirche**

Freitags 19.50 Uhr  
Pauluskirche, Jerxer Straße 3  
Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

**Internationaler Chor**

Samstags 10-13 Uhr, Versöhnungs-  
kirche, Martin-Luther-Straße 39,  
mit Christian Akoa,  
Infos bei Faraja Mwakapeje,  
Tel. 0175 289736, 17.08.

**„Cantiamo“**

Freitags 18 Uhr,  
Pauluskirche, Jerxer Str. 3,  
Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

**Gospelchor „Singing for Joy“**

Montags 19.30 Uhr, Versöhnungskirche,  
Martin-Luther-Str. 39; Irina Trutneva

**Gospelchor****„S[w]inging for freedom“**

Donnerstags 19.30 Uhr,  
Gemeindehaus Remmighausen  
Leonie Deutschmann,  
l.deutschmann@kirche-detmold.de

ALTENHEIMGOTTES-  
DIENSTE**Altenheim Dolzerteich**

1. Donnerstag im Monat, 16 Uhr  
mit Abendmahl  
01.08. | 05.09.

**Fürstin-Pauline-Stiftung**

Freitags, Haus I: 9.30 Uhr  
Haus II: 10.15 Uhr

**Seniorenheim Klüt**

Mittwochs, DRK-Haus, 10.30 Uhr  
21.08. | 18.09.

**Haus Hoheneichen**

Jeden Freitag, 16 Uhr

**Domizil an der Werre**

1. Donnerstag im Monat, 10 Uhr

**Seniorenzentrum****Elisabethstraße Diakonien**

Freitags 10 Uhr, in der Cafeteria

**Diakonissenhaus****Kirche Sophienstraße**

10 Uhr

11.08. Gottesdienst zum Jubiläum  
Diakonissenhaus, Pfr. Fleck  
08.09. Gottesdienst, Pfn. i. R. Zander  
06.10. Gottesdienst zu Erntedank,  
Pfn. i. R. Niehaus

## ONLINE GOTTESDIENSTE



kirche.plus

Infos und Termine unter  
[www.kirche.plus](http://www.kirche.plus)

## ANDERE GOTTESDIENSTE

**Ökumenisches Friedensgebet**

Freitags 18 Uhr, Erlöserkirche

**Gehörlosengottesdienst**

Jeden 3. Sonntag mit Pfr. Sundermann,  
15 Uhr, Erlöserkirche

**Abendsegen**

Dienstags, 18 Uhr  
Kirche der Stille, Mühlenstraße

## KLINIKUM-GOTTESDIENSTE

Sonntags, 9.30 Uhr

04.08.2024, ev. Gottesdienst  
11.08.2024, ev. Gottesdienst  
18.08.2024, ev. Gottesdienst  
25.08.2024, kath. Gottesdienst  
01.09.2024, kath. Gottesdienst  
08.09.2024, ev. Gottesdienst  
15.09.2024, ev. Gottesdienst  
22.09.2024, kath. Gottesdienst  
29.09.2024, ev. Gottesdienst



Monatsspruch AUGUST 2024

Der **HERR** heilt, die  
zerbrochenen **Herzens**  
sind, und verbindet  
ihre **Wunden**.

PSALM 147,3





## KINDER UND JUGEND

### „Kekse, Kids & Co“

Dienstags 16-17.30 Uhr, 5-8 Jahre  
und 2-4 Jahre mit Eltern  
Gemeindehaus Remmighausen

### Kinder- und Jugendcafé „Space“

Donnerstags, 17-20 Uhr, ab 6 Jahre  
**Space Kids**  
Freitags 15.30-17 Uhr, 6-10 Jahre  
**Space Teens**  
Freitags 17-19 Uhr, ab 11 Jahre

### Abendbrotkirche

Freitag, 17.15-18.45 Uhr  
Jugendcafé Space, 13.09.

### Projekte am Samstag

17-20 Uhr, für Kids und Teens ab  
8 Jahre, Gemeindehaus, Talstraße 2  
Seifenkisten-Bau, Schöne Deko basteln,  
evtl. kochen

### Snoopies

Mittwochs von 16-17.30 Uhr  
Pauluskirche, 6-9 Jahren (1.-3. Klasse)  
Simone Schröder

### Schlümpfe

Donnerstags von 16-17.30 Uhr,  
9-12 Jahren (4.-6. Klasse), Pauluskirche,  
Simone Schröder und Team

### Chillyard Pauluskirche

Jugendliche von 13-18 Jahren  
nicht wöchentlich wegen Renovierung  
Jugendkeller, Aktionen nach Ab-  
sprache, Infos: Simone Schröder

### Treffpunkt Kinderclub

Dienstags und Freitags, 15-18 Uhr  
Versöhnungskirche, Martin-Luther-  
Str. 39 | Holger Nagel, Tel. 4567401

### Spielplatzcafé

vor der Christuskirche (Spielplatz-  
seite), 13-16 Uhr, 1 x im Monat

### Jugendtreff Fürstenzimmer

Donnerstags alle 4 Wochen,  
22.08. | 19.09.  
Jugendliche ab 12 Jahren  
Simone Schröder und  
Faraja Mwakapeje

## KLEINKINDER

### Eltern-Kind-Treffen

Pauluskirche  
für Kinder von 1-5 Jahren  
• Montags 15.30-17 Uhr  
mit Diana Becker, Tel. 0160 7710715

für Kinder von 0-3 Jahren  
• Dienstag 9.30-11 Uhr  
mit Ina Müller, Tel. 0151 75089877  
• Donnerstag 9.30-11 Uhr  
mit Tina Hilgenstöhler,  
Tel. 0173 7659912  
feste Gruppe – bitte anmelden

### Spielgruppe Pauluszwerge

Pauluskirche, für Kinder von 2-3 Jahren,  
Montags und Freitags 8.45-11.45 Uhr,  
Feste Gruppe, bitte anmelden  
Tina Hilgenstöhler, Tel. 0173 7659912



**Kinderstadt-  
Kirche**

Kindergottesdienst  
für alle Kinder ab 6 und  
jüngere Kinder mit Familien

24.8.  
28.9.

10 bis 12.30 Uhr

**Christuskirche**

Bismarckstraße 16  
Am Kaiser Wilhelm Park

ev.- ref. Detmold West  
Simone Schröder

ev.- ref. Detmold Ost  
Wareike Lesemann

## Kajak-Fahren

FÜR JUNGE ERWACHSENE (18-27 JAHRE)



**Samstag 17.08.2024**

**IN ZER KAJAKS VON SCHÖTMAR NACH HERFORD,  
ANSCHLIESSEND GEMEINSAMES PIZZA ESSEN**

Start 12:45 Bahnhof Detmold oder  
13:15 Bahnhof Schötmar

Kajak Tour: 2,5 bis 3 Stunden  
Anschließend Pizza und wer mag  
offenes Ende im Jugendcafé Space

**Anmeldung**



TN-Beitrag  
10€

**SPACE**



*Ich sing im Chor  
Du auch?*

Komm zu den **Marktminis**, der  
Kinderchor ab 5 Jahren.

**Mittwochs 16:00 bis 16:45**  
Gemeindehaus in der Talstraße  
Talstraße 2

**Jugendchor** ab 11 Jhr. **Mittwochs**  
16:45 bis 17:30  
(Beginn direkt nach den  
Sommerferien 21. August 2024)

Hier gibt es ganz viel Musik, Tanz  
und mehr!

Ich freu mich auf dich,  
Eure Leonie Deutschmann

Tel: 015110364340







## Die Kleinen ganz groß



In der Kindergruppe Snoopies an der Pauluskirche kommt es zum Generationenwechsel.

Im Zuge der Umstrukturierung der Kindergruppen im vergangenen Jahr wurden die Kindergruppen altershomogener zusammengefasst, sodass die Snoopies am Mittwoch für Kinder aus den Klassen 1 bis 3, und die Schlümpfe aus den Kindern der Klasse 4 bis 6 besucht wurden. Jetzt ein Jahr später wechseln die ersten Kinder aus der Snoopies-Gruppe zu den Schlümpfen.

Für die Gruppe der Snoopies bedeutet das, dass neue Kinder aus Jerxen-Orbke, Klüt, oder Brokhäusen bei uns willkommen sind.

Ich bedanke mich bei den Kindern und ihren Familien für das Vertrauen und wünsche mir, dass es im kommenden Jahr gut weitergehen wird.

*Simone Schröder und Team*

## Jugendgottesdienst

Wir wollen mit Konfirmanden, Jugendlichen sowie jungen Erwachsenen aus Detmold und vom Konfi-camp gemeinsam Gottesdienst feiern.

Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein am 06.09.2024 ab 18 Uhr in die Christuskirche zu kommen. Der Abend klingt mit einem geselligen Beisammensein aus.

**“Du sollst ein Segen sein”**

Ein Gottesdienst für junge Leute, Konfis und Interessierte

6. SEPTEMBER 2024 18 UHR

CHRISTUSKIRCHE  
KAISER WILHELM PLATZ

**JUGENDGOTTESDIENST**

Ein gemeinsames Projekt von: Ev.-ref. Detmold West

simone schröder ost

KONFI CAMP

## Schritte ins Leben

### Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern ab dem 1. Geburtstag

Die Erwachsenen- und Familienbildung der Lippischen Landeskirche lädt herzlich zu einem neuen Kurs ab dem 28.08.2024 ein. Gemeinsam wollen Eltern und Kinder erste Schritte ins Leben wagen. In den sieben Kurseinheiten gibt es ein gemeinsames Programm für Eltern und Kinder: Es wird gebastelt, gespielt, getobt, gesungen und experimentiert. Natürlich gibt es erste Spiel-

kontakte zwischen den Kindern und es bleibt genügend Zeit zum Austausch für die Eltern.

Der Kurs beginnt am 28.08.2024 um 9.30-11 Uhr im Gemeindehaus Talstraße der Kirchengemeinde Detmold-Ost (Talstraße 2, 32760 Detmold). Für den Kurs wird eine Gebühr von 42,50 € erhoben, Ermäßigungen sind auf Anfrage möglich.

Weitere Infos und Anmeldung unter [www.ev-familienbildung-lippe.de](http://www.ev-familienbildung-lippe.de)

## Sei mutig und stark, kenne deine Rechte!

### Kennenlernen der Kinderrechte

Mittwoch, 14. August und Donnerstag, 15. August, 9 bis 12 Uhr  
Pauluskirche, Jerxer Straße 3, Detmold

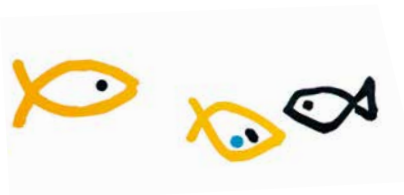
Zielgruppe: Kinder von 8 bis 12 Jahren

Veranstalter:

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold West

Anmeldung:

Simone Schröder · 0163 9769259  
[jugendarbeit@kirchedetmoldwest.de](mailto:jugendarbeit@kirchedetmoldwest.de)



## INTERNATIONALES “Chill Out” im Fürstenzimmer

Am Bahnhof



**Jugendliche ab 14**  
Alle 4 Wochen  
Donnerstags 18-20 Uhr

ev.-ref.  
Detmold West  
Simone Schröder  
01639769259

**22. August**  
**19. September**

Faraja Mwakapeje  
01752897368

## AUGUST

<b>Sonntag</b> 04.08.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Pfr. Krebber, Gottesdienst mit Abendmahl
	<b>Pauluskirche</b>	<b>11.00 Uhr</b>	Pfr. Fleck, mit Kinderkirche während der Predigt
<b>Sonntag</b> 11.08.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	LS Arends, Gottesdienst
	<b>Remmighausen</b>	<b>11.30 Uhr</b>	Pfr. Krebber, Gottesdienst (Gemeindehaus)
	<b>Versöhnungskirche</b>	<b>11.00 Uhr</b>	Pfr. Fleck, Gottesdienst
<b>Sonntag</b> 18.08.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Gastpredigt Annette Kurschus, Gottesdienst mit Taufe
	<b>Pauluskirche</b>	<b>9.30 Uhr</b>	Pfrn. Rieke-Kochsiek, Gottesdienst mit Abendmahl
	<b>Christuskirche</b>	<b>17.00 Uhr</b>	Together in Christ, Internationaler Gottesdienst
<b>Sonntag</b> 25.08.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Pfr. Krebber, Gottesdienst
	<b>Remmighausen</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung (Gemeindehaus)
	<b>Versöhnungskirche</b>	<b>9.30 Uhr</b>	Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst mit Abendmahl
	<b>Christuskirche</b>	<b>17.00 Uhr</b>	Pfr. Fleck, experiment@17.15, Gottesdienst der ESG
<b>Samstag</b> 31.08.2024	<b>Christuskirche</b>	<b>17.00 Uhr</b>	Pfrn. Rieke-Kochsiek, Pfr. Schmidtpeter, Pfr. Fleck Musikalische Vesper zum 75. Jubiläum der Kantorei der Christuskirche

## SEPTEMBER

<b>Sonntag</b> 01.09.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Krebber
	<b>Pauluskirche</b>	<b>11.00 Uhr</b>	Pfrn. Rieke-Kochsiek und Team, Mitmachkirche und Taufe
<b>Sonntag</b> 08.09.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	<b>Remmighausen</b>	<b>10.00 Uhr</b>	N.N., Gottesdienst (Gemeindehaus)
	<b>Versöhnungskirche</b>	<b>11.00 Uhr</b>	Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst mit Jubiläumskonfirmation (diamant +), siehe Seite 19
<b>Sonntag</b> 15.09.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Pfrn.i.R. Opitz-Hollburg, Gottesdienst
	<b>Kaiser-Wilhelm-Platz</b>	<b>14.30 Uhr</b>	Ökumenisches Tauffest mit gemeinsamen Open Air Gottesdienst, Kinderprogramm und Picknick im Park
<b>Samstag</b> 21.09.2024	<b>Christuskirche</b>	<b>17.00 Uhr</b>	Pfr. Fleck, Andacht zur Goldenen Konfirmation, anschließend Grillen, siehe Seite 19
<b>Sonntag</b> 22.09.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	<b>Remmighausen</b>	<b>11.30 Uhr</b>	Pfrn.i.R. Niehaus, Gottesdienst (Gemeindehaus)
	<b>Brokhausen</b>	<b>11.30 Uhr</b>	Erntedank (bei Fam. Ollenburg im Garten)
	<b>Versöhnungskirche</b>	<b>9.30 Uhr</b>	Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Apfelfest
	<b>Christuskirche</b>	<b>17.00 Uhr</b>	Pfr. Fleck, experiment@17.15, Gottesdienst der ESG
<b>Sonntag</b> 29.09.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Pfrn. Lesemann, mit Jubiläums-Konfirmation, siehe Seite 14
	<b>Pauluskirche</b>	<b>9.30 Uhr</b>	Pfrn. Rieke-Kochsiek, Gottesdienst

## OKTOBER

<b>Sonntag</b> 06.10.2024	<b>Erlöserkirche</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	<b>Pauluskirche</b>	<b>11.00 Uhr</b>	Pfrn. Rieke-Kochsiek und Team, Mitmachkirche
	<b>Christuskirche</b>	<b>17.00 Uhr</b>	Pfrn. Rieke-Kochsiek, Musikalische Vesper

# Herzliche Einladung

## Ökumenisches Tauffest in Detmold

Sonntag, 15. September 2024

14.30 - 17.30 Uhr

auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz

- gemeinsamer Open-Air-Gottesdienst
- Taufpavillons der verschiedenen Gemeinden
  - Picknick im Park
  - Kinderprogramm

Anmeldungen bis 2. September 2024 möglich

Infos und Anmeldungen bei Ihrer Kirchengemeinde oder unter

[www.detmolderkirchen.de](http://www.detmolderkirchen.de)

# Taufe

## Ja sicher

DETMOLD  
TAUFFEST  
15.09.2024

### Evangelisch-reformiert:

Die Geburt eines Kindes ist Geschenk und Herausforderung zugleich. Freude, Dankbarkeit, Unsicherheiten und der Wunsch, dass dieses neue Leben sich in all seinen Möglichkeiten entfalten kann, bewegen Eltern und alle Menschen, die das Kind auf seinem Weg begleiten werden.

Die Tauffeier gibt dieser Freude und diesem Wunsch eine Form, indem sie die Liebe und Nähe Gottes zu uns Menschen sichtbar und erfahrbar macht. Zugleich ist die Taufe Zeichen für die Aufnahme des Kindes in die kirchliche Gemeinschaft. Die evangelisch-reformierte Kirche tauft „auf den Namen Gottes und des Sohnes und des Heiligen Geistes“. Sie versteht die Taufe als heiliges Zeichen – als Sakrament: Es macht die Liebe und Zuwendung Gottes zu einem Menschen sichtbar. Denn durch die Taufe wird ein Mensch unter den Segen Gottes gestellt und in die Gemeinschaft der christlichen Gemeinde aufgenommen. In unserer Kirche werden sowohl Kinder als auch Erwachsene getauft.

Die Taufe Jesu durch Johannes den Täufer (Matthäus 3,13-17; Markus 1,9-11; Lukas 3,21f.; Johannes 1,32-34) ist der historische Ausgangspunkt der christlichen Taufpraxis.

In der evangelisch-reformierten Taufe wird das Wort Gottes ins Zentrum gestellt. Das Wort Gottes ist es, das dem Taufwasser seine Bedeutung und Kraft. So wird in der reformierten Kirche gewöhnliches Leitungswasser verwendet, es wird nicht geweiht. Da das Wort Gottes entscheidend ist (und Kirchengebäude nicht geweiht sind), können Taufen an allen Orten stattfinden: In der Kirche oder auch z.B. im Garten. Wichtig ist: Die Zuwendung Gottes wird für die Anwesenden im Vollzug der Taufe sichtbar und erlebbar: Sie hören die Taufformel und den Taufspruch, sie sehen das Wasser und die segnende Hand.

Seit einiger Zeit wird auch bei reformierten Tauffeiern der Familie eine Taufkerze für den Täufling überreicht, die der Taferinnerung dient. Oft bekommt die Familie von der Gemeinde zur Taufe auch eine Kinderbibel geschenkt.

### Evangelisch-lutherisch:

Auch die lutherische Kirche betont die Bedeutung des Wortes Gottes für die Taufe. Im Kleinen Katechismus schreibt Luther: „Die Taufe ist nicht allein schlicht Wasser, sondern sie ist das Wasser in Gottes Gebot gefasst und mit Gottes Wort verbunden.“ Kinder wie auch Erwachsene werden meist durch Übergießen mit Wasser getauft. Dazu kommt als weitere Zeichenhandlung das Kreuzzeichen auf der Stirn des Täuflings. Die Taufformel lautet: „Ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“. Dadurch betont die lutherische Kirche, dass es eigentlich Gott ist, der in der Taufe handelt – nicht die Kirche, die Eltern oder der Pastor –, und einem Menschenkind durch die Taufe alles schenkt, was er zu geben hat, nämlich die Vergebung der Sünden und die ewige Seligkeit. Interessant ist, dass nach Luthers Verständnis auch die Taufe kleiner Kinder eine Glaubensstufe ist, weil „Glauben“ eigentlich „Vertrauen“ bedeutet, und dazu sind auch kleine Babys nach ihren Möglichkeiten schon fähig – vielleicht können sie das sogar manchmal besser als wir Großen. Darum spielt die Geschichte

von Jesu Kindersegnung mit dem Wort „Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen“ in lutherischen Taufgottesdiensten oft eine Rolle. Aufgabe der Eltern ist es, anstelle des kleinen Kindes das Glaubensbekenntnis zu sprechen und dann mit ihm auf Entdeckungsreise zu gehen, was „Glauben“ für beide bedeuten könnte.

### Römisch-katholisch:

Die Taufe setzt Glaube voraus! Wer glaubt, wer Jesus und das Evangelium kennt und ein Leben als Christ/in führen möchte, kann getauft werden. Das ist ein Grundprinzip. Aber seit den Anfängen der Kirche wird auch die Kindertaufe gespendet. Auf den Wunsch, den Glauben der Eltern hin können die Kinder getauft werden. Die Eingliederung in die Kirche, Initiierung genannt, erfolgt in 3 Stufen:

1. die Taufe
2. die Erstkommunion (in der Regel in der 3. Schulklasse)
3. die Firmung (in der Regel in der 9. / 10. Schulklasse)

Der Jugendliche, der als Kind getauft wurde, kann und soll dann selbst bei der Firmung „ja“ sagen zum Glauben.

Nach dem Empfang dieser 3 Sakramente ist man „Vollmitglied“ der Kirche.

Die innere Wirkung der Taufe ist:

- ich werde in die Gemeinschaft der Christen / in die Kirche aufgenommen
- der Heilige Geist wird mir als Lebensbegleiter geschenkt
- Jesus selbst, der Sohn Gottes, wird mein Freund
- die Erbschuld wird getilgt / mir wird das Ewige Leben angeboten
- ich werde ein Kind Gottes / Gott verspricht mir seine Liebe und Zuneigung mein ganzes Leben lang

### Evangelisch-methodistisch:

In der Evangelisch-methodistischen Kirche wird bei der Taufe immer Gottes gnädiges Wirken betont. In der Bibel ist die Taufe stets das Symbol für die von Gott wiederhergestellte Beziehung zu den Menschen, die alle Abkehr der Menschen von Gott überwindet. Beim Empfang der Taufe bezeugen Menschen ihre Abkehr von einem Leben, in dem sie sich von Gott entfernt haben. Menschen erleben dies wie eine »geistliche Geburt«. Etwas Neues fängt an.

Eine Taufe im Kindesalter und die Aufnahme in die Gliedschaft der Kirche liegen bei vielen Menschen zeitlich etliche Jahre auseinander. Trotzdem gehört beides wie die Prägungen auf den zwei Seiten einer Medaille zusammen. In der Taufe als Kind und in der Aufnahme in die Gliedschaft der Kirche werden jeweils beide Seiten betont, jedoch mit unterschiedlicher Gewichtung. In der Taufe eines Kindes wird vor allem Gottes Handeln für uns und an uns deutlich. In der Aufnahme in die Gliedschaft wird vorwiegend unsere menschliche Antwort und unser Reaktion Gott gegenüber betont. Erst wenn die Medaille auf beiden Seiten Prägungen aufweist, ist sie vollständig und gültig. Erst wenn der Mensch auf die in der Taufe angebotene Zuwendung Gottes mit der Hinwendung seines eigenen Lebens unter die Führung Gottes antwortet, kommt die Taufe zum Ziel.



Ein vielfältiges Fest von Together in Christ fand am Pfingstmontag an und in der Christuskirche statt. Es begann mit internationalen Speisen, Kuchen, musikalischen Beiträgen und Kreativangeboten am Nachmittag. Am anschließenden Pfingstgottesdienst mit Kindergottesdienst nahmen über 100 Mitglieder und Gäste der verschiedenen Mitgliedsgemeinden des Projektes teil. Ein Höhepunkt war der erste Auftritt der neuen Together in Christ-Band. Die Predigt hielt Justice Okwan, Katechist der Church of Pentecost, Detmold.

Das Pfingstfest spielt für die transkulturelle Zusammenarbeit von Together in Christ eine ganz besondere Rolle. Was in der Bibel als Sprachenwunder beschrieben wird, erleben die Besucher\*innen der internationalen Gottesdienste ein wenig an jedem 3. Sonntag im Monat um 17 Uhr: Verständigung und Gemeinschaft über die Grenzen von Sprache, kultureller Tradition und Konfession hinaus.

*Dieter Bökemeier*



## Kirche der Stille Lippe

### Abendsegen, Dienstag 18 Uhr

Das regelmäßige Abendgebet pausiert in den Sommerferien. Wir beginnen wieder mit dem Gebet am Dienstag, 20.08. – eine Einladung, am Ende des Tages zur Ruhe zu kommen und die Anliegen der Welt ins Gebet zu bringen.

### Workshops:

#### „Heilsames am Wegesrand“ – Kräuterpilgerweg,

Sonntag, 11.08., 14-18 Uhr

Die Teilnehmenden treffen sich am Garten der Stille auf dem Kupferberg und entdecken auf einem Rundweg Heilkräuter, die anschließend zu einem Krautbund zusammen gebunden werden. Spiritueller Abschluss mit Segen im Garten der Stille. Gebühr: 15 €, inklusive, Kaffee, Tee, Girschlimonade und Gebäck

#### „Wege zur Mitte“ – meditativer Tanznachmittag

Samstag, 28.09., 14-17 Uhr

Unser Leben ist geprägt von vielen Wegen und Lebensphasen – auf der Suche nach dem, was uns im Innersten zusammenhält. In den meditativ, ruhigen und beschwingten Tänzen gehen wir diese Wege nach, wenden uns der Mitte zu und finden zu innerer Sammlung und Ruhe. Gebühr: 20 €, inklusive Kaffeepause

Eine Anmeldung für die Workshops ist notwendig über: [dieblauopause@web.de](mailto:dieblauopause@web.de) oder Tel. 05231 3028913



## Erntedankgottesdienst in Brokhausen



Am 22.09.2024 um 11.30 Uhr wollen wir in Brokhausen das Erntedankfest feiern und laden Sie dazu herzlich ein. Der Gottesdienst findet wieder unter freiem Himmel bei Familie Ollenburg im Garten statt. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Posaunenchor des CVJM begleitet.

*Mareike Lesemann*

## Fahrradgruppe folgt der Einladung „Komm feiern!“



Beim ökumenischen Fest in Lage nahm eine Rad-Delegation aus unserer Gemeinde teil.

Der Start fand statt im Gottesdienst am Sonntag morgen. Mit einem Reisesegen brach die Gruppe auf und war pünktlich zum Posaunenvorspiel auf dem Sedans-Platz. Hinten rechts: Landesposaunenwart Kornmaul, der uns mit den Auswahlbläsern willkommen hieß.

*Burkhard Krebber*

## Gemeindeversammlung in Remmighausen

Der Kirchenvorstand lädt herzlich zur nächsten Gemeindeversammlung am 25.08.2024 im Anschluss an den Gottesdienst in Remmighausen ein. Seit gut einem Jahr feiern wir in Remmighausen inzwischen unsere Gottesdienste im Gemeindehaus. Zeit also, um einmal zurückzublicken: Wie wird der Gottesdienst angenommen und wie kann und soll es mit dem Gottesdienst in Remmighausen weitergehen. Wir würden gerne mit Ihnen über dieses Thema ins Gespräch kommen. Für den Kirchenvorstand

*Mareike Lesemann*

## Jubelkonfirmation

Am 29.09. um 10 Uhr wollen wir im Gottesdienst die verschiedenen Konfirmationsjubiläen bedenken und würdigen. Wenn Sie also vor 50 Jahren, 60 Jahren, 65 Jahren, 70 oder noch mehr Jahren in der Erlöserkirche am Markt oder in der Friedenskirche in Remmighausen konfirmiert wurden, sind Sie herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir im Gemeindehaus zusammen Essen.

Um Anmeldung im Gemeindebüro (Tel. 938830 oder gemeindebuero@kirche-detmold.de) wird gebeten.

*Mareike Lesemann*

## Ausflug ins Sauerland:

Unterwegs zwischen Kirche und Kloster – am 24.08.



Erstes Ziel ist Drolshagen mit seiner alten Kirche St. Clemens. Im Jahr 2022 wurde dort ein sehr modernes Bild aufgehängt mit dem Motiv „Mariä Himmelfahrt“. Das ist kein evangelisches Thema, aber das Bild bietet kein klassisches Motiv. Man sieht Maria im Blaumann auf einer Leiter stehen, wie sie auf der Baustelle einem halbnackten Handwerker einen Gürtel reicht. Für so ein „anstößiges“ Bild nehmen wir uns etwas Zeit mit Erklärung und Führung. Danach geht es auf den Biggensee: Bootsfahrt mit Mittagessen, und am Nachmittag sind wir zu Gast in Meschede, wo uns ein Mönch durch das Benediktinerkloster führt. Letzte Einzelheiten werden gerade noch geklärt. Abfahrt um 8 Uhr bis 20 Uhr. Kosten: 66,- | Anmeldungen in unserem Gemeindebüro Tel. 938830; begrenzte Kapazitäten!

*Burkhard Krebber*

**K**affee & **K**lönen

Kaffeetrinken und mehr ...

im Gemeindehaus Detmold-Remmighausen

**Nächster Termin:**

**Mittwoch, 21. August 2024**

**um 17 Uhr!**



**Thema heute: wir grillen!**

Damit wir besser planen können, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 16. August 2024 unter der Telefon-Nummer (0 52 31) 93 88 30.

### Kaffee & mehr hört auf

Im letzten Quartal haben einige ehrenamtliche Frauen im Gemeindehaus in der Talstraße am ersten Mittwoch im Monat das Treffen „Kaffee & mehr“ angeboten. Sie haben für dieses Treffen Kuchen gebacken, den Saal liebevoll dekoriert, sich Themen für die Treffen überlegt und alles schön vorbereitet. Leider stieß ihr Angebot nur auf sehr wenig Interesse. Deshalb haben sie gemeinsam entschieden, dass keine weiteren Treffen mehr stattfinden.

Wir danken dem Team um Helga Horstkotte, Gudrun Johannemann, Christa Voigt und Marion Wiersing herzlich für ihr Engagement und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

*Mareike Lesemann*

### Mitarbeiterausflug nach Einbeck



Der Kreis der Mit-Arbeitenden von Detmold-Ost gönnte sich einen Tagesausflug ins Niedersächsische. Ziel war der malerische Ort Einbeck, Heimat einer unserer Mitarbeiterinnen.

Nach einem deftigen Picknick in Polle an der Weserfähre setzten wir über ins benachbarte Bundesland und ließen uns eine historische Stadtführung gefallen, die neben den örtlichen Sehenswürdigkeiten auch eine Reihe von Sprichwörtern erklärte.

Das Foto zeigt den Kreis während der Führung bei einer Verschnaufpause. Am Ende des Tages war allen klar, dass solche Aktionen eine wichtige Investition in das Betriebsklima bedeuten. Die nächste Tour ist schon ins Auge gefasst. Der Dank galt dann Frau Monika Hartmann, die mit großer Umsicht und Akkuratess den Ausflug gemanagt hat. – Herzlichen Dank!

*Burkhard Krebber*

### Außenrenovierung der Erlöserkirche



Der letzte Bauabschnitt hat angefangen: Nun wird der Turm eingerüstet und renoviert.

Wer sich die anderen Wände anschaut, der sieht das aufwändig gestaltete sichtbare Mauerwerk mit seinem schwingenden Übergang zur verputzten Fassade. Die unerwartet hohen Mehrkosten für dieses Bauvorhaben können durch eine zusätzliche Förderung aufgefangen werden. Auch nimmt der Kirchenvorstand sehr gerne Spenden entgegen, um dieses Wahrzeichen der Stadt sauber und solide wieder herzurichten. Vergangene Spendenaufrufe haben oft zu sehr solidarischen Ergebnissen geführt, weil sich viele Menschen mit diesem Gebäude und mit dem, was darin geschieht, identifizieren können. Auch jetzt legen wir Ihnen das Bauvorhaben ans Herz, wenn Sie der Gemeinde etwas Gutes tun wollen, was nicht nur heute, sondern auch morgen noch Bestand hat.

*Burkhard Krebber*

### Neues aus dem Kirchenvorstand

In seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Kirchenvorstand so einiges auf den Weg bringen können. Nachdem sich Pfarrer Frank Erichsmeier am 09.06. der Gemeinde im Gottesdienst vorgestellt hat, hat der Kirchenvorstand ihn auf die Pfarrstelle I in unserer Gemeinde gewählt. Ab dem 01.11. wird er seinen Dienst mit einem Dienstumfang von 50% bei uns antreten. Wir freuen uns, ihn am 03.11.2024 um 17 Uhr in einem feierlichen Gottesdienst in unserer Gemeinde zu empfangen.

Vorher werden wir am 01.09. um 10 Uhr Pfarrer Burkhard Krebber in einem festlichen Gottesdienst verabschieden. Am 01.09.1994 wurde er in einem feierlichen Gottesdienst in unsere Gemeinde eingeführt und hat 30 Jahre lang seinen Dienst bei uns getan. Dankbar blicken wir auf diese Zeit zurück, wenn wir ihn am 01.09.2024 verabschieden. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Empfang ins Gemeindehaus ein.

Weiterhin hat der Kirchenvorstand festgestellt, dass wir dringend Hilfe im Bereich Finanzen brauchen. Bis März hat der ehemalige Kirchenälteste Kurt Ebert unsere Gemeinde mit seinem Fachwissen im Finanzbereich tatkräftig unterstützt. Nach seinem Ausscheiden haben wir leider bisher niemanden gefunden, der oder die diese Lücke ehrenamtlich füllt. Aus diesem Grund hat der Kirchenvorstand eine kleine Verwaltungsstelle auf Minijob-Basis ausgeschrieben (siehe S. 16). Wenn Sie Interesse haben oder uns jemanden empfehlen können, würden wir uns über eine Nachricht sehr freuen.

Ein weiteres Thema, das den Kirchenvorstand schon länger beschäftigt, sind die Gottesdienste in Remmighausen. Um mit Ihnen über dieses Thema zu sprechen, soll am 25.08. nach dem Gottesdienst eine Gemeindeversammlung im Gemeindehaus Remmighausen stattfinden. Über ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Für den Kirchenvorstand

*Mareike Lesemann*

## Pickert-Essen am Markt

Er ist typisch lippisch, schmeckt aber auch vielen Nicht-Lippnern: Pickert. Umstritten ist, ob er mit Leberwurst, mit Butter oder mit Marmelade besser schmeckt. Einig sind sich aber viele, dass er am besten in Gemeinschaft schmeckt. Deshalb laden wir Sie am 06.10.2024 im Anschluss an den Erntedankgottesdienst zum gemeinsamen Pickertessen ins Gemeindehaus am Markt ein. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Votum, wie Sie Ihren Pickert am liebsten mögen.

Und für alle, die keinen Pickert mögen, gibt es nach dem Gottesdienst auch Waffeln (wer mag auch mit Leberwurst).

*Mareike Lesemann*

## Tauferinnerung an der Werre in Remmighausen



Am Wasserspielplatz an der Werre wurden in den vergangenen Jahren viele Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde getauft. In diesem Jahr haben wir uns an diesem besonderen Ort an das Versprechen erinnert, das Gott uns mit der Taufe macht.

Wieder einmal wurde allen klar, was für einen schönen Platz wir in Remmighausen haben und wie schön man an diesem Ort Gottesdienst feiern kann.

Ein herzliches Dankeschön noch mal an alle helfenden Hände, die diesen Gottesdienst und das anschließende Fest mit vorbereitet haben und auch an die Bläser, die den Gottesdienst musikalisch begleitet haben.

*Mareike Lesemann*

## Wir suchen

Die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Detmold-Ost sucht baldmöglichst auf „Minijob Basis“ eine/n Steuerfachgehilfin, Steuerberater, Bankkauffrau, Buchhalter oder ähnliches (w/m/d) zur Erledigung der im Bereich Finanzen anfallenden Aufgaben. Hierzu zählen insbesondere:

- Vorbereitung des Haushaltsplanes
- Prüfung und Aufbereitung des Jahresabschlusses
- Koordination mit der Buchhaltung der lippischen Landeskirche

- Präsentation finanzwirtschaftlicher Sachverhalte vor dem Kirchenvorstand
- Angehörige der Kirchengemeinde Detmold-Ost werden bevorzugt.

Unsere Gemeinde verfügt über ein gut strukturiertes Gemeindebüro.

Der durchschnittliche wöchentliche Zeitaufwand beträgt etwa vier Stunden.

Für erste Auskünfte stehen zur Verfügung: Pfarrerin Mareike Lesemann (05231 6023006) und Julius v. Rotenhan (0179 4377723)

## Einführung unserer Kantorin Leonie Deutschmann

Der Kirchenvorstand freut sich, Leonie Deutschmann am 08.09. in ihr Amt als Kirchenmusikerin in unserer Kirchengemeinde einzuführen.

Auch Leonie Deutschmann freut sich schon, diesen besonderen Moment mit Ihnen zu verbringen und schreibt: Liebe Gemeindemitglieder,

ich freue mich, Sie herzlich zu meiner Einführung im Rahmen einer Orgelvesper am 08. September um 17 Uhr einladen zu dürfen. Dieses Ereignis fällt mit dem Tag des offenen Denkmals zusammen und bietet eine wunderbare Gelegenheit, unsere historische Kirche und ihre beeindruckende Oestreich-Orgel zu würdigen.

Das Konzert wird eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen und Stile der Orgelmusik sein, die die Vielfalt und Schönheit dieses faszinierenden Instruments zeigt. Von barocken Meisterwerken bis hin zu modernen Kompositionen wird das Programm eine breite Palette an Klängen und Emotionen bieten.

Im Rahmen der Vesper werde ich Ihnen einige der ausgewählten Stücke vorstellen und ihre Besonderheiten erläutern.

Der Eintritt ist frei, wir sammeln für die Kirchenmusik in unserer Gemeinde.

Ich freue mich sehr darauf, diesen besonderen Tag mit Ihnen zu teilen und Sie zu diesem festlichen Anlass begrüßen zu dürfen.

*Herzliche Grüße Ihre Kantorin,  
Leonie Deutschmann*

## Einladung zur Verabschiedung von Pfarrer Burkhard Krebber

Nach 30jährigem Wirken in unserer Kirchengemeinde Detmold-Ost werden wir Pfarrer Burkhard Krebber am 01.09.2024 ab 10 Uhr in einem festlichen Gottesdienst an seiner langjährigen Wirkungsstätte, der Erlöserkirche, in den Ruhestand verabschieden. Dazu laden wir Sie herzlich ein! Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Empfang im Gemeindehaus, um sich persönlich von Burkhard Krebber zu verabschieden und ihm gute Wünsche mit auf den Weg zu geben.

*Für den Kirchenvorstand  
Mareike Lesemann*





## Gemeindebüro in der Christuskirche



Seit einiger Zeit bieten wir unseren Gemeindemitgliedern in der Innenstadt einen besonderen Service an. Unser Büro ist dann in der Bismarckstr. 16, also in der Christuskirche einmal die Woche geöffnet. Unsere Gemeinsekretärin, Frau Silvia Grass, ist für Sie in der Taufkapelle da. Mittwochs von 13-15 Uhr freut Sie sich über Ihren Besuch und Ihre Anliegen.

Maik Fleck

## Der Kahn der fröhlichen Leute – Vorgelesen

Am 12.09. um 18.30 Uhr heißt es in der Taufkapelle wieder: Vorgelesen. Der Schauspieler Heiner Junghans liest aus einem Roman von Jochen Klepper: „Der Kahn der fröhlichen Leute“. Es ist die Geschichte einer jungen Frau, die ein Frachtschiff auf der Oder erbt und gegen alle Widerstände zur Kapitänin wird. Musikalische Begleitung durch Akkordeon; Eintritt 15 €, erm. 10 €.

Unsere Vorverkaufsstelle ist der Eine-Welt-Laden Alavanyo in der Bruchstr. 2a.

Maik Fleck



## Konzert der Ev. Studierendengemeinde

Am 13.09. laden zwei Studierende der Hochschule für Musik Detmold zu einem Konzert mit Werken von Händel, Marcello, Levisalles, Puccini u.a. ein. Lev Popov wird an der Solo-Oboe von Haruko Kinoshita an der Orgel begleitet. Das Konzert in der Christuskirche beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden für die musikalische Arbeit der ESG Lippe gebeten.

Maik Fleck

## Vortrags- und Gesprächs- angebote

Wir freuen uns, nach der Sommerpause wieder mit einem bunten Vortrags- und Gesprächsangebot im Rahmen der Ev. Erwachsenenbildung für Sie da zu sein. Hier die Termine:

06.08.; 19.30 Uhr; Taufkapelle: Theologien der Welt: „Die Tränen der Lady Meng – Taiwan“

14.08.; 15 Uhr; Unter der Empore: „Geh aus mein Herz“ – ein Lied und sein Dichter, Paul Gerhardt“

15.08.; 18.30 Uhr; Unter der Empore: „Brot – Trockenbrot, Hasenbutter und Köstlichkeit“

08.09., 17 Uhr; Kirche: In Detmold wie in London – unsere Glocken und Georg Friedrich Händel“

17.09., 19.30 Uhr; Taufkapelle: Theologien der Welt: „Der Gekreuzigte unter den Kreuzträgern“ – Südafrika

01.10.; 19.30 Uhr; Taufkapelle: Theologien der Welt: „Bunt und Queer“ – Deutschland



Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. Herzlich willkommen

Maik Fleck

## Tag des Offenen Denkmals

Am 08.09. ist Tag des Offenen Denkmals. Wir beteiligen uns daran mit einer Veranstaltung zu Georg Friedrich Händel. Er ist der Komponist unseres Glockenschlags an der Christuskirche. Sie verbindet uns mit dem Big Ben in London. So wird es ab 17 Uhr unter der Leitung von Irmlind Capelle um Händel und unsere Glocken gehen. Herzlich willkommen

Maik Fleck

## Apfelfest „Leckereien rund um den Apfel“

Am Sonntag, 22.09. feiern wir ein kleines Apfelfest an der Versöhnungskirche. Nach dem Gottesdienst, Beginn 9.30 Uhr wird es Leckereien rund um den Apfel geben: Apfelkuchen, Apfelsaft, Apfelpfannkuchen und ...

Kommen Sie und genießen Sie mit! Bei schönem Wetter auf der Wiese vor der Kirche, bei Regen drinnen.

Stephan Schmidtpeter

## Ausstellungen in der Christuskirche

Im August und September laden wir zu zwei Ausstellungen ein.



Am 07.08. um 18.30 Uhr eröffnen wir eine Ausstellung mit Skulpturen von Guido Lunau, Berlin. Wie immer wird es einleitende Worte, Musik und die Möglichkeit geben, dem Künstler zu begegnen. Der Titel der Ausstellung ist eine Aufforderung: „Anfassen erlaubt“. Der Titel geht von der Erfahrung aus, dass die Skulpturen von Guido Lunau nicht nur angeschaut werden wollen, sondern dass sie herausfordern anzufassen. Die Ausstellung wird bis zum 06.09. geöffnet sein.



Ab dem 20.09. können Sie den Bildern einer serbischen Autodidaktin begegnen. Es ist Gebrauchskunst, Bilder für die Wand zuhause. Bäume und Wald, Städte und Fahrräder, Abstraktes und Konkretes. Und so lautet dann auch der Titel der Ausstellung darauf, dass es um Wahrnehmung von Alltäglichem geht: „Alltagsfarben“. Die Ausstellungseröffnung wird am 20.09. um 18.30 Uhr sein. Die Ausstellung wird bis zum 16.10. gezeigt.

Die Ausstellungen sind geöffnet: Di.-Fr. 10-12 Uhr und 15-17 Uhr. Eintritt frei.

Maik Fleck

## Installation unter der Decke der Christuskirche

Ursprünglich war geplant, die Installation unter der Decke der Christuskirche am 30.06. abzunehmen. Die Installation erinnert an die über 51.000 Menschen, die zwischen 1993 und 2023 an den EU-Außengrenzen umgekommen sind und deren Leichen aufgefunden wurden.

Nun bleibt sie noch bis in den Oktober hängen, vor allem deswegen, weil wir es nicht geschafft haben, fertig zu werden. Wir haben noch etwa 2500 Fäden anzubringen.

Dafür wird es im Sommer noch einmal zwei Aktionstage geben, bei der wir fleißige Hände zum Auffädeln der Namensschilder und zum Aufhängen der Fäden brauchen. Herzlich willkommen am 14.08. und 28.08. zwischen 10 und 17 Uhr.

Maik Fleck



## Sommernachtstraum ein großes Erlebnis

Der Sommernachtstraum in diesem Jahr an der Versöhnungskirche war für alle Beteiligten und Zuhörenden ein großes Erlebnis.

Die junge Sängerin Jaqueline Grundmann bereitete sich auf einen Gesangswettbewerb in Italien vor und konnte rundum überzeugen. Die erfahrene Sängerin Brigitte Peitz ist schon keine Unbekannte mehr und wusste Richard Wagner eindrucksvoll in Szene zu setzen.

Der erst 13 Jahre alte Artur Bonert brillierte an der Orgel, und ein Höhepunkt war sicher die junge Beixi Gao an der Violine, die Teile ihres Prüfungsprogramms für Bachelorprüfung spielte.

Der Chor „Singing for Joy“ unter der Leitung von Irina Trutneva zeigte Singbegeisterung und der Posaunenchor unter der Leitung von Thomas Görg spielte souverän wie immer.

Es gab Gedichtlesungen rund um den Sommer, überzeugend vorgetragen von Anika Swienty. Pfarrer Stephan Schmidpeter moderierte den Sommernachtstraum.

Die Stimmung war rund, und (fast) alle blieben gern noch zu einem Abendessen auf der Wiese vor der Kirche.

Nächstes Jahr gerne wieder ein Sommernachtstraum, dann mit hoffentlich noch mehr Besucherinnen und Besuchern.

Stephan Schmidpeter

## Reaktionen – Zwischenruf im letzten wort.weise

Im letzten Gemeindebrief hatte ich nach Ideen zur Umbenennung des Kaiser-Wilhelm-Platzes gefragt. Da hat es einiges an Reaktionen gegeben. Es hat anonym Anrufe gegeben und ernste Anfragen, ob es nicht Wichtigeres gäbe als Streit über die Umbenennung eines Platzes. Es steht die Frage im Raum, wie man mit Geschichte umgeht, und ob eine Umbenennung nicht auch eine Entsorgung ist.

Neben diesen grundsätzlichen Fragen hat es Vorschläge gegeben. Der Platz könnte seinen ersten Namen wieder bekommen: Bürgerpark. Und er könnte Platz der Demokratie oder des Grundgesetzes heißen. Dann würde auf den Wandel vom Kaiserreich zu unserer Form, politische Verantwortung wahrzunehmen, aufmerksam gemacht. Manche haben vorgeschlagen Europa- oder Friedensplatz. Und es gab den Vorschlag, das, was jetzt auf dem Platz geschieht zu benennen: Platz der Vielfalt oder Platz der Begegnung.

Ein Vorschlag war mit einer Gestaltungsidee verbunden: Platz der Menschenrechte. Man könnte auf dem Platz dann entweder Bodensteine mit den Menschenrechten oder Stelen anbringen. Vielleicht könnte man mit dem Text der UN-Erklärung der Menschenrechte von 1948 auch das 55er-Denkmal umgestalten und in einen demokratischen Kontext einbinden.

Ich bin gespannt, was aus den Ideen in weiteren Diskussionen wird und sage „Danke“ für alle Reaktionen, naja – für die anonymen Beschimpfungen vielleicht nicht.

Maik Fleck



**Vormerken!!!**

Am 05.10. laden wir zu einem interkulturellen Konzert in die Christuskirche ein. Musiker\*innen unter der Leitung von Christian Akoa bereiten ein Konzert zum Mitmachen vor, das Musik aus unterschiedlichen Kontexten zum klingen bringt. Beginn 18.30 Uhr. *Maik Fleck*

**Ein Krankenhaus in den Bergen Nepals**

**Dr. med. Elke Mascher berichtet in Detmold über ihre Arbeit in Chaurjahari**



Im Jahr 2022 erhielt Dr. Elke Mascher für ihr Engagement das Bundesverdienstkreuz. Seit 17 Jahren unterstützt die Medizinerin aus der Nähe von Stuttgart ein kleines Bergkrankenhaus im dünn besiedelten und unwegsamen Hochland Nepals, in Chaurjahari.

Sie fliegt jedes Jahr einmal nach Nepal, nimmt eine stundenlange, äußerst beschwerliche Anfahrt durchs Gebirge auf sich. Dort arbeitet sie dann im Krankenhaus mit. Sie kümmert sich beispielsweise um Neugeborene und deren Mütter, sorgt dafür, dass jedes Baby eine saubere Erstausrüstung erhält.

Jedes Jahr sieht Frau Dr. Mascher bei ihrer Arbeit vor Ort, woran es in dem Bergkrankenhaus gerade am meisten fehlt und wirbt nach ihrer Rückkehr um entsprechende Spenden, um medizinische Behandlungen zu ermöglichen.

Eine weitere Stärkung der medizinischen Versorgung im Bergland Nepals ist das erklärte Ziel der „DR. ELKE MASCHER ASHA FOUNDATION“. Diese Stiftung wurde von Dr. Mascher gegründet, damit junge nepalesische Frauen und Männer im medizinischen Bereich ausgebildet werden können (Pflege bzw. Labortätigkeit), auch wenn sie aus armen Familien stammen und das Geld für eine solche Ausbildung selbst nicht aufbringen können. Im Gegenzug arbeiten die jungen Leute nach Beendigung ihrer Ausbildung drei Jahre lang in Chaurjahari im Krankenhaus.

Der Eine-Welt-Laden Alavanyo in Detmold unterstützt die Arbeit von Frau Dr. Mascher seit dem Jahr 2011. Alavanyo spendet regelmäßig über die Gossner Mission einen Betrag, der durch den Verkauf fair gehandelter Produkte – teilweise auch aus Nepal – erwirtschaftet wird.

Nun können Interessierte sich selbst ein Bild machen, denn Dr. Elke Mascher kommt am Donnerstag, den 19. September, nach Detmold und berichtet im Gemeindehaus der Erlöserkirche am Markt um 19.30 Uhr von ihrer Arbeit.

Das Team des Eine-Welt-Ladens Alavanyo und der Freundeskreis der Gossner Mission laden herzlich zu diesem interessanten und informativen Abend ein!

**Diamantkonfirmation**

**am 8. September**

**Goldkonfirmation**

**am 21. September**

Die Kirchengemeinde Detmold-West lädt alle Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden sehr herzlich zum Festgottesdienst ein, die vor 60 Jahren, 70 Jahren oder noch eher in unserer Kirchengemeinde konfirmiert wurden. Nach dem Abendmahlsgottesdienst wird es noch ein leckeres Mittagessen geben mit viel Zeit zum Austausch und in Erinnerung schwelgen. Für das Essen erheben wir einen Kostenbeitrag.

Bitte melden Sie sich im Büro an, ob sie kommen werden und mit wieviel Personen Sie am Essen teilnehmen möchten, denn Partner sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Schmidtpeter geleitet.

Anmeldung: [gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de](mailto:gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de) oder 05231 999666

Ort: Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39, Detmold  
Zeit: Sonntag, 8. September 2024, 11 Uhr

Die Feier zur Goldenen Konfirmation (Konfirmation vor 50 Jahren) wird am Samstag, 21. September um 17 Uhr in der Christuskirche gefeiert, mit anschließendem Grillen. Diese Andacht wird von Pfarrer Maik Fleck geleitet.

Ort: Christuskirche, Kaiser-Wilhelm-Platz  
Zeit: Samstag, 21. September 2024, 17 Uhr

*Stephan Schmidtpeter*

**Altkleider für agape eV**



**Helfen Sie Kindern mit Beeinträchtigungen in Rumänien.**

Seit vielen Jahren engagiert sich ein Verein aus dem lippischen Lockhausen für Kinder mit Behinderungen in Rumänien. Der Verein heißt „Agape“, eines der griechischen Worte für Liebe. Eine Möglichkeit, die Arbeit von agape zu unterstützen, ist eine Altkleidersammlung. Wir haben eine Sammelstelle für Altkleider eingerichtet. Sie verbirgt sich hinter der mittleren Tür der Christuskirche in der Bismarckstr. 16. Sie finden dort das Logo von agape an der Tür und können Ihre Altkleider dort abgeben – Di-Fr. von 10-17 Uhr.

Infos zu agape und der Arbeit in Rumänien finden Sie unter [www.agape-kinder.de](http://www.agape-kinder.de)

*Maik Fleck*

**Fermentierungsworkshop**

Im vergangenen Jahr haben wir uns im Gemeindebrief regelmäßig mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ beschäftigt. Seither werden bei uns in der Christuskirche Fermentationsworkshops angeboten. Die Fermentation ist eine der ältesten Methoden zur Haltbarmachung von Lebensmitteln und folgt dem Prinzip der Nachhaltigkeit. Am Sa., 05.10. ist von 13-ca. 16.30 Uhr der nächste Fermentationsworkshop. Anmeldung erforderlich. Sonja Zomer: [kontakt@foodeffects.de](mailto:kontakt@foodeffects.de), 60,- €, max. 12 Teilnehmer. Weitere Information unter

[www.foodeffects.de](http://www.foodeffects.de)

*Maik Fleck*

## Pfarrer/Pfarrerin West



### Christuskirche

Dr. Maik Fleck  
Bismarkstraße 16  
32756 Detmold  
05231 933070  
Maik.Fleck@kirchedetmoldwest.de  
Ev. Studierendenseelsorge  
0151 14573722  
esg@lippische-landeskirche.de



### Pauluskirche

Stefanie Rieke-Kochsiek  
Jerxer Straße 3  
32758 Detmold  
05231 302059  
S.Rieke-Kochsiek@kirchedetmoldwest.de



### Versöhnungskirche Christuskirche

Stephan Schmidtpeter  
Martin-Luther-Straße 39  
32756 Detmold  
05231 3019708  
pastor.schmidtpeter@web.de

## Pfarrer/Pfarrerin Ost



### Bezirk I

Burkhard Krebber  
Gartenstraße 15  
32756 Detmold  
05231 35010  
Pfr.Krebber@kirche-detmold.de



### Bezirk II

Mareike Lesemann  
Marktplatz 6  
32756 Detmold  
05231 6023006  
0175 5979719   
Pfrn.Lesemann@kirche-detmold.de

## Küsterinnen

Sabine Tudge · 05231 302435  
Eike Doenecke · 0151 10900735

## Hausmeister

Zarko Anicic · 0152 31747633

## Gemeindebüro

Silvia Grass · 05231 999666; Fax 05231 999668  
Martin-Luther-Straße 39 · 32756 Detmold  
Di 9 Uhr-11.30 Uhr, Do 14-16 Uhr  
Neu: Mi. 13-15 Uhr Christuskirche  
(Eingang Bismarckstr.) Tel 05231 4569448  
Gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de

## Rechnungsführung

Tanja Dunkel · 05231 999667  
Kirchenkasse@kirchedetmoldwest.de

## Kantor

Burkhard Geweke · 05222 580014  
Burkhard.Geweke@kirchedetmoldwest.de

## Kinder- und Jugendarbeit

Simone Schröder · 0163 9769259  
jugendarbeit@kirchedetmoldwest.de

## Vertrauensperson Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt

Heike Niedernolte · 0151 72918068  
h.niedernolte@kirchedetmoldwest.de

## Sozial- und Familienberatung

Holger Nagel · 05231 4567401  
Martin-Luther-Str. 39, 32756 Detmold  
Sozialarbeit@kirchedetmoldwest.de

## Bankverbindung

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold West,  
KD-Bank · IBAN DE76 3506 0190 2002 3800 16

[www.kirchedetmoldwest.de](http://www.kirchedetmoldwest.de)

## Küsterin Markt

Helene Helmut · 0176 61065937

## Küsterin Remmighausen

Monika Hartmann · 0171 1729953

## Hausmeister

Waldemar Helmut · 0176 61065936

## Gemeindebüro

Christine Böhm · 05231 938830; Fax 05231 938835  
Marktplatz 6 · 32756 Detmold  
Mo, Do, Fr 9-11 Uhr, Di 15-17 Uhr  
gemeindebuero@kirche-detmold.de

## Kantorin

Leonie Deutschmann  
l.deutschmann@kirche-detmold.de

## Kindertagesstätten

„Morgenstern“ In der Fried 8a, 05231 59323  
„Schatztruhe“ Talstr. 4, 05231 5409

## Kinder- und Jugendarbeit

Frauke Frentzen · 05231 5699670 und 0151 75025755  
jugend@kirche-detmold.de

## Bankverbindung

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold Ost,  
Sparkasse Paderborn-Detmold,  
IBAN DE07 4765 0130 0000 0451 20

[www.kirche-detmold.de](http://www.kirche-detmold.de)

## Diakonie ambulant gGmbH

Diakoniestation Detmold, Röntgenstraße 16, 32756 Detmold,  
05231 22211, [www.diakonie-ambulant.de](http://www.diakonie-ambulant.de)